



NIKLAS PASCHBURG

Neo-Klassik-Genie mit zweitem Album ›Svalbard‹ (VÖ 28.02.20/7k!) unterwegs

Der Produzent und Komponist Niklas Paschburg ist gerade einmal Mitte Zwanzig. Fast zwei Jahre sind vergangen, seit sein Albumdebüt ›Oceanic‹ das Licht der Welt erblickte. Von NPR als »eine der schönsten Platten des Jahres 2018« gehuldigt, hat Paschburg künstlerisch einiges zu bieten und auch die neue Single ›If‹, erster Vorbote für sein Ende Februar erscheinendes Album ›Svalbard‹, enttäuscht nicht.

Nach einer Vielzahl absolvierter Live-Shows rund um den Globus wählte Paschburg die Inselgruppe Svalbard zwischen dem norwegischen Festland und dem Nordpol, auch bekannt als Spitzbergen, als Geburtsstätte für das neue Werk. Mit diesen Kompositionen in der Tasche suchte er Andy Barlow von Lamb (U2 und Willie Nelson) in Brighton auf, gemeinsam arbeitete man weiter daran, produzierte, mixte und nahm sie auf. ›If‹ gewährt einen ersten Einblick in den mit großer Neugier erwarteten zweiten Longplayer, den Paschburg bei seinem einzigen deutschen Pre-Release-Konzert in der Berliner Kantine am Berghain im Dezember 2019 live vorgestellt hat.

Niklas Paschburg wurde 1994 in Hamburg geboren und wuchs dort auf. Während seine erste EP ›Tuur mang Welten‹ noch nach eigener Aussage von den Helden seiner Jugend wie Nils Frahm, Ólafur Arnalds oder Hauschka beeinflusst war, so wollte er bereits mit seinem Albumdebüt 2017 in eine andere, eine ganz eigene Richtung gehen: So entstand ›Oceanic‹, ein Pianowerk irgendwo zwischen neoklassischer, ambient und elektronischer Musik, und inspiriert von der Natur der Ostseeküste.

Auch für seinen Nachfolger ›Svalbard‹, begab sich Paschburg für den Kreativprozess in eine besondere Umgebung – und zwar in eines der nördlichsten bewohnten Gebiete der Welt. Die abgelegenen Inseln und ihre sich schnell verändernden Landschaften zeigen sehr deutlich die unmittelbaren und sichtbaren Auswirkungen des Klimawandels. Dieses allgegenwärtige Thema ist Niklas Paschburg eine echte Herzensangelegenheit und so konfrontiert er sich für das Album ganz bewusst mit diesem unbequemen Ort, wo die Temperaturen immer unter minus zwanzig Grad Celsius bleiben und die Sonnenstunden gegen Null gehen. Diese besonderen Eindrücke und Emotionen artikuliert er in seinen Kompositionen.

All seinen Stücken ist gemein, dass sie mit nur wenigen Mitteln große emotionale Momente erzeugen – so wirken seine Shows auch noch lange nach, auch wenn der letzte Ton von der Bühne verklungen ist.

niklaspaschburg.com
facebook.com/niklas.paschburg

Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 [Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf]
Online: www.kj.de // tickets@kj.de